

Zwei große Pausen in der Grundschule

Beitrag von „~delfin~“ vom 16. September 2018 19:48

Wir haben vor ein paar Jahren von 2 kleinen auf 1 große Pause umgestellt und es hat bei uns den Schulalltag (sowohl im Unterricht als auch in der Pause) merklich entspannt. Oft gab es vorher nämlich genau dieses Problem:

[Zitat von Caro07](#)

Wenn man schon nach der 2. Stunde Pause hat, muss man dann, wenn man mitten im Arbeiten ist, schon zwangsweise Pause machen und es werden einem Rhythmisierungen vorgeschrieben, die vielleicht gar nicht ins Konzept des Tages passen.

Meine Klasse war z.B. immer dann am produktivsten, wenn die Pause anstand.

Dazu kam, dass die zweite Hofpause so kurz war, dass die Kinder gefühlt kaum draußen waren, als sie schon wieder rein mussten. Vor allem für die Kleinen war das in den kälteren Monaten schon fast sinnlos, da sie ja ewig brauchen, bis sie Jacke, Mütze, Schal und Handschuhe anhaben.

Wir haben zusätzlich offiziell zwischen allen Stunden jeweils 5 Minuten Pause - vor der Hofpause werden die meistens (von jedem Lehrer zu einem Zeitpunkt, der für die Klasse passt) zu einer zehn- bis fünfzehnminütigen Frühstückspause zusammengefasst (es geht also auch noch ein bisschen Unterrichtszeit mit drauf...), nach der 4. und 5. Stunde finden sie meist auch so statt, wie sie im Stundenplan stehen, da wir dann sehr häufig Lehrerwechsel haben. Für die Schüler reicht das auch, um mal schnell zur Toilette zu gehen.